

Zeitschrift: Jahrbuch vom Thuner- und Brienzersee
Herausgeber: Uferschutzverband Thuner- und Brienzersee
Band: - (1987)

Rubrik: Wasservogelzählungen am Thuner- und Brienzersee 1987

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wasservogelzählungen am Thuner- und Brienzersee 1987

Im Januar und im März trafen die Beobachtergruppen einigermaßen befriedigende Wetterverhältnisse an, die ein recht zuverlässiges Zählen erlaubt haben. Bei fast allen Arten fanden wir gute, durchschnittliche Werte vor.

Einige Besonderheiten seien hervorgehoben:

- Recht selten geschieht es, dass am Thunersee am gleichen Tag alle fünf europäischen Lappentaucherarten — Hauben-, Rothals-, Ohren-, Schwarzhals- und Zwergtaucher gesehen werden können. Dies war nun am 14. März 1987 der Fall! Besorgnis erwecken die stets abnehmenden Zahlen beim Zwergtaucher.
- Die beiden Singschwäne, sicher ein Paar, die wohl den ganzen Februar in der Weissenau verbracht haben, wurden leider durch die Zählungen nicht erfasst. Besuche dieser nordischen Schwanenart an unsern Seen gehören zu den besonderen Erlebnissen. Die letzten Beobachtungen gehen auf den März 1969 zurück.
- Bei der Reiherente an beiden Seen, bei der Schellente am Thunersee, ergaben sich im März höhere Zahlen als im Januar. Dies muss sicher als ein Zeichen des nur zögernd einsetzenden Frühlings gedeutet werden, mit einem späten Abflug der Wintergäste und einem Unterbruch des Weiterzugs bei Durchzüglern.
- Für den Brienzerseeraum ist die Moorente neu, hingegen besitzen wir eine Reihe von Wahrnehmungen vom Thunersee, allerdings keine anlässlich der Zähltermine.
- Erstmals erscheint in unserer Aufstellung die Trauerente, eine nordische Meeresente, die zwar schon ab und zu am Thunersee beobachtet worden ist, aber noch nie anlässlich der Zählungen.
- Zum erstenmal wird hier die «Weisskopfmöwe» genannt. Es handelt sich allerdings nicht um Erstbeobachtungen, vielmehr verbirgt sich

hinter diesem Namen die Mittelmeerform der Silbermöwe, die nach neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen heute als eigene Art betrachtet wird. Da diese Grossmöwen an unsern Seen wohl fast ausschliesslich diesem Formenkreis entstammen, erscheint mir die Namensänderung als gerechtfertigt. Vom Mittelmeer her hat sich dieser bussardgrosse, auffällige Möwenvogel bis in unser Land ausgebreitet, und seit gut 15 Jahren brütet er im Naturschutzgebiet Fanel am Neuenburgersee.

- Die Sturmmöwe, in erster Linie ein Vogel der Meeresküsten mit wenigen Brutvorkommen im Binnenland, hat als Wintergast an beiden Seen erneut kräftig zugenommen. Am Thunersee ist die Zahl von 100 Vögeln (im Januar) erstmals deutlich überschritten worden.

Die Zählergebnisse: 17. Januar 1987 14. März 1987

1. Thunersee

Haubentaucher	57	92
Rothalstaucher	1	1
Ohrentaucher	—	1
Schwarzhalstaucher	100	115
Zwergtaucher	57	33
Kormoran	1	1
Graureiher	7	2
Höckerschwan	113	93
Saatgans	1	—
Brandente	1	—
Stockente	1'803	1'294
Krickente	37	29
Mittelente	12	11
Kolbenente	14	14
Tafelente	417	246
Reiherente	969	1'237
Schellente	148	223
Trauerente	1	—
Gänsesäger	59	67
Blässhuhn	2'853	1'760

Weisskopfmöwe	2	1
Heringmöwe	—	1
Sturmmöwe	182	43
Lachmöwe	2'613	1'449
Bastard Stock- x Pfeifente	1	1

2. *Brienzersee*

Haubentaucher	21	19
Schwarzhalstaucher	1	4
Zwergtaucher	10	7
Kormoran	—	1
Höckerschwan	22	25
Stockente	442	401
Krickente	—	4
Knärente	—	3
Spiessente	—	1
Tafelente	39	45
Reiherente	154	209
Moorente	—	2
Schellente	17	12
Gänsesäger	16	13
Blässhuhn	240	246
Weisskopfmöwe	4	4
Sturmmöwe	29	4
Lachmöwe	371	232